

Simatic Lade-Controller und Calibration Kit optimieren Ladetechnik für E-Mobilität

- **Plug&Play Lösung aus Simatic ET 200SP TM ECC PL ST und Calibration Kit TM ECC CCS ermöglicht komfortable Ladecontroller-Kalibrierung**
- **Reduzierter Engineeringaufwand und erleichterte Inbetriebnahme von DC-Schnellladesystemen für elektrische Fahrzeuge**
- **Stabiler Ladevorgang und um bis zu 50 Prozent reduzierter Serviceaufwand zur Behebung von Ladeabbrüchen**

Siemens ermöglicht Anbietern von Ladesystemen mit einer neuen Plug&Play Lösung erstmalig eine Kalibrierung des Powerline Signalpegels gemäß den CCS (Combined Charging System)-Implementierungsrichtlinien der CharIN Association zum induktiven Laden von Elektrofahrzeugen. Die Lösung besteht aus dem Lade-Controller Simatic ET 200SP TM ECC PL ST und dem Calibration Kit TM ECC CCS. Bei der Kalibrierung der Signalqualität eines DC CCS Ladecontrollers kann mit der Siemens-Lösung auf einen Spectrum Analyser verzichtet werden, was den Vorgang beschleunigt und erleichtert. Hersteller von Ladestationen sparen sich zudem Engineeringaufwand sowie Zeit und Kosten bei der Inbetriebnahme und reduzieren den Serviceaufwand zur Behebung von Ladeabbrüchen um bis zu 50 Prozent. Das Engineering erfolgt im TIA (Totally Integrated Automation) Portal.

Bei Engineering und Inbetriebnahme von Ladesystemen können beispielsweise Kabellängen oder unterschiedliche Materialtypen eine Dämpfung der Signalstärke zur Folge haben. Dies wirkt sich häufig negativ auf die Einhaltung der normierten Powerline Frequenzbereiche aus. Die Konsequenz sind Ladeabbrüche durch die gestörte Kommunikation zwischen E-Auto und Ladecontroller.

Mit dem Calibration Kit wird das Ladesystem gemäß CharIN Association -Empfehlung auf eine Sendeleistung von 75 dBm/Hz mit einer Toleranz von +/- 3dB kalibriert, so dass EMV (Elektromagnetische Verträglichkeit) Probleme minimiert werden. Dadurch wird eine robuste Kommunikation zwischen Fahrzeug und Ladestation sichergestellt. Die CharIN Association ist eine Vereinigung, die sich für ein weltweit einheitliches Ladesystem für Elektrofahrzeuge einsetzt.



Siemens ermöglicht mit der neuen Plug&Play Lösung bestehend aus Simatic ET 200SP TM ECC PL ST und dem Calibration Kit TM ECC CCS erstmalig eine Kalibrierung des Powerline Signalpegels gemäß den DC CCS-Implementierungsrichtlinien der CharIN Association zum konduktiven DC-Laden von Elektrofahrzeugen.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter <https://sie.ag/3slX7uv>

Weitere Informationen zum Lade-Controller Simatic ET 200SP TM ECC PL finden Sie unter www.siemens.de/ecc oder in der [Siemens Industry Mall](#)

Weitere Informationen zum Calibration Kit TM ECC CCS finden Sie ebenfalls in der [Siemens Industry Mall](#).

Ansprechpartner für Journalisten

Andreas Friedrich

Tel.: +49 152 221 039 67

E-Mail: friedrich@siemens.com

Folgen Sie uns in **Social Media**

Twitter: www.twitter.com/siemens_press und <https://twitter.com/siemensindustry>

Blog: <https://ingenuity.siemens.com/>

Siemens Digital Industries (DI) ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimierte für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 76.000 Mitarbeiter.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Stromerzeugung und -verteilung, intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Durch das eigenständig geführte Unternehmen Siemens Mobility, einer der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem den Weltmarkt für Personen- und Güterverkehr. Über die Mehrheitsbeteiligungen an den börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers und Siemens Gamesa Renewable Energy gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitsservices sowie umweltfreundlichen Lösungen für die On- und Offshore-Windkrafterzeugung. Im Geschäftsjahr 2019, das am 30. September 2019 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 86,8 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,6 Milliarden Euro. Ende September 2019 hatte das Unternehmen weltweit rund 385.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.